

HEIMAT-ZEITUNG

BUDENHEIM

Sanitär Heizung Klima
Planung Beratung Verkauf
berg
Gas- & Ölheizung · Sanitär
Fachmarkt für Sanitär und Heizung
Gonsenheimerstr. 17, 55257 Budenheim, Tel. 06139/326

mit öffentlichen und amtlichen Bekanntmachungen der Gemeinde Budenheim

65. Jahrgang / Nr. 24

Donnerstag, 13. Juni 2013

Kita- Fastnacht beschert Sandspielspaß

Einnahmen von 850 Euro kommen den Kindern zugute

Pizzeria
Mona Lisa 
Lieferservice
Spargel-Pizza:
Sahne-Hollandaisesoße,
saftiger Schinken, deutscher
Spargel & extra Käse
Nudelpfanne Spargel:
Sahne-Hollandaisesoße,
Rigatoni, Schinken-
streifen & deutscher Spargel
Tel. 0 61 39 - 50 50
Heidesheimer Str. 46
Budenheim



Mit „Frère Jacques“ bedankten sich Kinder und Team für die vielen Geschenke.

 
Mario P. Berg
Angebot der Woche
14.06. - 20.06.2013
Berg's
**Kartoffel-
brötchen**
nur **0,35 €** statt 0,45 €
 www.facebook.com/Berg.Baeckerei
Luisen- & Hauptstraße · Tel. 329
Neuigkeiten erfahren Sie unter
www.berg-baeckerei.de

Budenheim. – Die Kinderaugen strahlten mit der Sonne um die Wette und auch das Team der Kita Regenbogen hatte allen Grund zur Freude, als die Organisatorinnen der Kita-Fastnacht ihre diesjährige Spende überreichten. Mit neuen Schippen, Schubkarren und sonstigem Spielzeug überraschten Teresa Beirle, Sandra Schneider, Sonia Schofer, Simone Strupp und Sabine Viviani die Kindergartenkinder, während die Kleineren aus der Krippe vor allem von den neuen Bobbycars und den heiß ersehnten eigenen Plastikeimern begeistert waren. Sandspielsachen im Wert von 500 Euro lagen ausgebreitet vor der Kinderschar, die sich mit einem Liedchen bedankte. Aber damit nicht genug: Weitere 350 Euro fließen in einen geplanten Wasserlauf für das Außengelände. Dass

die alljährliche Kita-Fastnacht „Von Eltern für Eltern“ eines der Highlights eines Kindergartenjahres darstellt, ist das Eine. Nicht unerheblich sind aber auch die Einnahmen dieses Events, mit denen die Kita sich manchen Traum erfüllen kann. Deshalb hofft das Orga-Team, dass sich NachfolgerInnen für die scheidenden Mitglieder finden werden. Frau Balzer dankte den engagierten Müttern für die vielen Geschenke, anschließend konnten alle Erwachsenen beobachten, wie sich die Kinder sofort auf die Geschenke stürzten und mit Feuereifer begannen zu buddeln, zu bauen, zu sieben und zu fahren. Und so musste sich eine Mutter anhören, die gerade ihre Kinder abholen wollte: „Mensch, Mama, jetzt, wo wir das tolle Spielzeug bekommen haben, müssen wir nach Hause!“

dörr
sanitär - heizung

- Heizungs- und Bad-Modernisierungen
- Badgestaltung
- Öl- und Gasbrennwerttechnik
- Solaranlagen und Wärmepumpen
- Kundendienst

www.sanitaer-doerr.de
Telefon 06139 / 290 4-65
Mobil 0160 / 905 80 445

Ausflug in die Jugendherberge

Vorschulkinder der Villa Kunterbunt in Limburg

Budenheim. – Bei strahlendem Sonnenschein verabschiedeten sich die Vorschulkinder der Villa Kunterbunt am Freitag, den 7. Juni, von ihren Eltern und machten sich auf die Reise nach Limburg. Voller Aufregung stiegen die Kinder mit ihren Erzieherinnen in den Zug und nach fast zwei Stunden hatten sie Limburg erreicht.

Nach einer Erfrischung mit kühlen Getränken ging es durch einen geheimnisvollen Wald bis zur Jugendherberge. Hier wurden die Kinder von dem Herbergsvater begrüßt und sie durften ihr Gepäck ins Zimmer bringen. Nach dem Abendessen wurden die Betten bezogen und die Koffer ausgepackt. Dann durften die Kinder solange aufbleiben, bis es dunkel wurde. Am späten Abend gingen alle ins Bett und bald darauf fiel auch das letzte Kind in den tiefen Schlaf.

Auch am zweiten Tag schien wieder die Sonne und der Weg nach Limburg war nicht weit. Hier staunten die Kinder über die schiefen Fachwerkhäuser, die sie schon im Freilichtmuseum Hes-

senpark kennen gelernt hatten. Auf dem Wochenmarkt durften sie Obst und Gemüse, Fleischwurst und Brötchen für das Picknick kaufen. Ein Besuch des Limburger Doms durfte natürlich nicht fehlen. Ebenso wenig konnten die Kinder nicht an der Eisdiele vorbei gehen, ohne sich mit einer leckeren Kugel Eis abzukühlen.

Nach der Erfrischung kamen die Kinder mit ihren Erzieherinnen an einem Rot-Kreuz-Rettungswagen vorbei, den besichtigt werden durfte. Mit staunenden Augen erkundeten sie den Rettungswagen und durften sich sogar auf die Liege legen. Danach führte der Weg weiter durch die Stadt an der Lahn entlang. Zum Glück blieb Limburg

von dem Hochwasser verschont. Denn die Lahn war ganz brav in ihrem Bett geblieben.

Zur Freude aller Kinder entdeckten sie einen wunderschönen Spielplatz, der in kürzester Zeit von der Villa Kunterbunt erobert wurde. Hier durfte ausgiebig gespielt und geklettert werden und das selbstgekaufte Picknick sorgte für Stärkung. Der Heimweg in die Jugendherberge erschien allen Kindern doppelt oder dreifach so lang. Als sie endlich erreicht war, gab es Abendessen und nach der Dusche ging es recht bald ins Bett.

So gingen zwei schöne, abenteuerliche, aber auch sehr anstrengende Tage zu Ende. Am Sonntagmorgen durften die Kinder wieder ihre Koffer packen und warteten voller Freude und Spannung auf ihre Eltern. Nach diesem schönen Wochenende können die Vorschulkinder der Villa Kunterbunt als selbstbewusste Persönlichkeiten den Schulanfang in wenigen Wochen kaum noch erwarten.



Ausbau Ernst-Ludwig-Straße



Budenheim. – Die Bauarbeiten in der Ernst-Ludwig-Straße sind nach Pfingsten gestartet. Im ersten Schritt wurde die Asphaltfahrbahn ausgebaut und eine provisorische Schottertragschicht eingebaut. Im gesamten Juni ist die Erneuerung der Gasleitung der Stadtwerke Mainz vorgesehen. Während dieser Zeit ist die kom-

plette, einseitige Befahrung der Straße gewährleistet.

Ab Juli 2013 erfolgen die Arbeiten am Kanal und der Wasserleitung. Dabei kann es zu Behinderungen des fließenden Verkehrs kommen. Daran anschließend sollen die Hausanschlüsse verlegt werden. Montags findet regelmäßig um 9 Uhr ein Jour fixe auf der Baustelle

statt. An diesem Treffen nehmen Vertreter der Gemeindewerke Budenheim und auch der ausführenden Baufirma teil. Gerne können sich die Anlieger hier konkreter erkundigen.



Impressum

Heimat-Zeitung Budenheim

Kostenloses Mitteilungsblatt an alle Haushalte mit öffentlichen Bekanntmachungen der Gemeinde Budenheim.

Bei Nichterhalten auch erhältlich bei: Schreibwaren Lang, Lotto am Eck, Pankratus Bäckerei, Esso Station und Bäcker Berg.

Herausgeber und Verleger
Hubert Lotz

Anzeigen
Achim Laqua
Telefon: 0160-5003498
Fax: 06721/32577
E-Mail: laqua@rheingau-echo.de
oder im Verlag.

Zur Zeit gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 2 vom 15. August 1999

Redaktions- und Anzeigenannahmeschluss
montags 16.00Uhr.

Erscheinungsweise
wöchentlich donnerstags.

Verlag
Rheingau Echo Verlag GmbH
Industriestraße 22, 65366 Geisenheim
Telefon: 0 67 22/99 66-0, Fax: 99 66-99
heimatzeitung@rheingau-echo.de

Druck und Vertrieb

Rheingau Echo
Die besten Seiten unserer Region
Verlag GmbH

Rheingau Echo Verlag GmbH
Industriestraße 22, 65366 Geisenheim
Telefon: 06722/9966-0, Fax: 06722/9966-99

Allgemeines

Die als Kommentar oder Leserbrief gekennzeichneten Artikel sind Meinungsäußerungen der Autoren und spiegeln nicht automatisch die Meinung des Verlags wider. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Datenträger, Fotos oder Illustrationen übernimmt der Verlag keine Haftung. Alle Rechte der Veröffentlichung sind vorbehalten. Reproduktionen, Nachdruck, Fotokopien, Mikrofilm oder Erfassung in Datenverarbeitungsanlagen bedürfen der Genehmigung des Verlages. Für nicht erschiene Anzeigen, aus welchen Gründen auch immer, leistet der Verlag keinen Erstatz.

heimatzeitung@rheingau-echo.de
www.rheingau-echo.de

Fest der Begegnung rund um die Dreifaltigkeitskirche

Sankt Pankratius feierte mit vielen Gästen Sommerfest

Budenheim. (hs) – Mit dem Vorabendgottesdienst, der traditionsgemäß als Dankgottesdienst der DJK-Sportfreunde Budenheim gilt, wurde das zweitägige Sommerfest der katholischen Pfarrei Sankt Pankratius Budenheim eröffnet. Hierbei war es beim sommerlichen Abend vorbehalten, mit seinem Nachbarn bzw. Nachbarin ins Gespräch zu kommen, bei einem Glas Wein oder auch bei einem Glas Wasser versteht sich. Unter den Gästen war der evangelische Pfarrer Dr. Stefan Volkmann auszumachen, ebenso Pfarrer Michael Ritzert als Gastgeber. Wie im letzten Jahr ist für die Ausrichtung des Sommerfestes Ute Krollmann mit ihren Mitstreitern verantwortlich, die von einem großen Helferteam unterstützt wurden. Wegen des einset-

zenden Regens musste allerdings der Sonntagsgottesdienst in der Dreifaltigkeitskirche gefeiert werden, der unter dem Ereignis »50 Jahre Pfadfinderschaft Budenheim« stand. Daher ist es auch verständlich, dass Pfarrer Michael Ritzert alle Pfadfinderinnen und Pfadfinder zum Abschluss des Gottesdienstes in den Altarraum bat, um das letzte Lied mitzusingen. Schön war es auch, dass eine Abordnung der Pfadfinderschaft aus Eaubonne mit dabei war.

Die Gruppe »Musik + Spaß – Zeit«, Leitung Prof. Dr. Thomas Weißer, war für die musikalische Gestaltung des Gottesdienstes verantwortlich, in dessen Verlauf die Pfadfinder mit einem Geschenk aus Anlass ihres Jubiläums bedacht wurden. Auch wenn

es hinterher immer noch regnete, man suchte Schutz unter dem Zeltdach oder im Pfarrsaal, während die Pfadfinder im großen Rund ihres Jutezeltes Schutz suchten. Letztlich zahlte sich das Ausharren aus, was schließlich mit einem sommerlichen Wetter belohnt wurde, was den vielen Akteuren auf der Bühne und den Besuchern zugute kam.

In das Fest eingebunden war die KITA »Regenbogen«, die sich singend und spielend auf der Bühne darstellten. Auch die neue Bläsergruppe »ÖkuBrass« machte auf sich aufmerksam, bei der jeder willkommen ist, der mitmusizieren möchte. An der Glücksdrehscheibe waren die Ministranten zu finden, während nebenan die Pfadfinder Einblick in ihre Freizeit-erlebnisse via Bildschirm gewähr-

ten. Im Pfarrsaal gab es alternativ hierzu eine Bilderausstellung zu sehen. Informatives vermittelte der Pfarrgemeinderat gemeinsam mit dem Kirchenverwaltungsrat. Sie waren auch für ein Quiz verantwortlich, das Fragen rund um die Dreifaltigkeitskirche zum Inhalt hatte.

Dass bei diesem Pfarrsommerfest auch die rheinland-pfälzische Ministerin Irene Alt sowie der ehemalige Oberbürgermeister von Mainz, Jens Beutel, zu sehen waren, mag ein Indiz für dieses Begegnungsfest sein. Wen mag es verwundern, dass so mancher Schnutedunker und Schoppenstecher bei dieser Weinlaubatmosphäre keinesfalls ans nach Hause gehen dachte.



Singend präsentierten sich aktive und ehemalige Pfadfinder im Altarraum am Ende des Gottesdienstes.



PGR-Vorsitzender Dr. Volker Schmitt (3.v.r.) sagte dem Festausschuss, voran Ute Krollmann (3.v.l.), ein herzliches Dankeschön.



Die Kindergartenkinder erfreuten auf ihre Art das Publikum.



Die jüngsten der Gruppe von »ÖkuBrass« stellten sich solistisch vor.

19. Väterzelten fiel nicht ins Wasser

Sieben Kinder und vier Väter fuhren in den Hunsrück

Budenheim. – Bereits zum 19. Mal traf sich ein kleiner Kreis der ersten Väterzelter-Generation auf dem Zeltplatz in Pfalzfeld/Hunsrück. In diesem Jahr allerdings unter dem Motto „Back to the Roots“. Es wurde nichts organisiert oder bestellt. Jeder brachte das mit, was er für sich oder die Gruppe für notwendig hielt. Einzige Ausnahmen waren ein größeres Gemeinschaftszelt, zwei Garnituren, ein Heizpilz und zwei Kühlschränke, die man von zu Hause mitbrachte. Weil das Wetter auf einem traurigen Höhepunkt war, entschloss sich die ursprüngliche Truppe (27 Kinder und 15 Väter) das offizielle Zelten abzusagen. Dennoch gab es sieben Kinder zwischen 16 und 22 Jahre und vier Väter, die es sich nicht nehmen ließen, vier Tage in den Hunsrück zu fahren. Wie immer ging es am Mittwoch los. Bei herrlichem Regen trafen die ersten gegen Mittag auf dem Platz ein. Dieser war nur zur Hälfte nutzbar, da die halbe Wiese sehr sumpfig war. Zum Schutz vor der nassen Sonne wurden zuerst die Gummistiefel und eine Regenja-



Diese Gruppe hat das 19. Väterzelten gerettet.



Zum ersten mal beim Väterzelten: Gemütliches Raclette essen.

cke angezogen sowie ein Pavillon aufgebaut. Als dann die letzten beiden Väter eintrafen, wurden das Gemeinschaftszelt und die Schlafzelte aufgebaut.

Nach dem Abendessen hatte man das getan, was es in dieser Form noch nicht gab: bei einem Becher Glühwein spielte man zusammen im warmen Zelt an einem Tisch. Das war ein tolles Erlebnis. Wie üblich endete auch dieser Abend am frühen Morgen.

Donnerstag hat der Regen ausgesetzt und bei tollem Wetter genoss man den Tag in freier Natur. Im Wald wurde Holz für das Lagerfeuer gesammelt und anschließend in die richtigen Stücke gesägt. Neben dem Holzmachen gehörte in diesem Jahr auch der Aufbau einer Jurte dazu (falls es regnet). Somit konnte man die Feuerstelle überdachen und sogar die Seiten schließen.

Freitag und Samstag verbrachte man bei teilweise starkem Regen mit Matschtreten, Essen kochen, Spielen und dem was wir am besten beim Zelten können: dummes Zeug reden. An einem Abend hat man sogar Raclette gegessen.

Am Sonntag standen Abbau und Einpacken auf dem Programm. Vier Tage voller guter Laune und viel Spaß fanden ein Ende.

Präsentation zur Energieeinsparung

Für den Menschen, professionell an Morgen denken

Budenheim. (hs) – Auf dem »Platz der Generationen« und in der neuen Schulsporthalle präsentierte der Freundeskreis der Anlagenmechaniker für Sanitär-Heizung-Klimatechnik die technischen Neuheiten, boten Interessierten ihre beratende Hilfe an und waren kurzum einfach für jedermann ansprechbar. Die Ausstellung selbst wurde Samstag vor Beginn der Mittagszeit vom 1. Vorsitzenden Geo Diefenthäler eröffnet, deren eigentliche Freigabe Bürgermeister Rainer Becker veranlasste. Deutschland habe auf dem Weg zur Alternativentwicklung, auf dem Weg zur alternativen Energieerzeugung sehr viel Energie, gekoppelt mit Intelligenz, in diese Aufgabe gesteckt, so Rainer Becker. Es dürfe nicht übersehen werden, dass gerade der private Haushalt mehr Energie benötige, als dies dem Gewerbe zugemutet werde. Budenheim habe, vertreten durch den Gemeinderat, sich zum Ziel gemacht bis zum



Bürgermeister Rainer Becker (r.) gibt die Ausstellung frei, die zuvor der 1. Vorsitzende Geo Diefenthäler, daneben Philipp Dohn und Günther Becker (v.l.n.r.), eröffnet hatte.

Jahr 2020 die Bedarfsenergie-menge selbst zu erzeugen. Bis jetzt sei man bei 13 bzw. 14 Prozent der Eigenleistung angekommen. Günther Becker, aus dem Budenheimer Betriebszweig »Sanität Becker und stellvertretender Vorsitzender des Freundeskreises, bedankte sich bei Bürgermeister Becker für die Überlassung der Stellfläche für die Ausstellung, auf der auch die Budenheimer Gemeindewerke vertreten waren. Hier wurden Themen zur Brauchwassernutzung, Heiztechnik und Wärmegewinnung angesprochen. Zweck des Freundeskreises ist die Zusammenführung aller für die Erstellung gebäude-technischer Anlagen relevanter Gewerke und Dienstleistungen, einschließlich der diesen jeweils fachlich und wirtschaftlich nahestehenden Institutionen, zum Meinungs- und Erfahrungsaustausch. Mitglieder des Freundeskreises sind die Budenheimer Betriebe Günther Becker, Franz-Peter & Andreas Berg, Thomas Rossel und Ronald Stendtko KG. Näheres kann auch unter der URL-Adresse www.energiesparmeile.de in Erfahrung gebracht werden.

Schluss mit neuen Fusionsvarianten

Budenheim. – Der Landesausschuss des GStB hat sich einstimmig dafür ausgesprochen, den von der Landesregierung betriebenen Fusionsprozess von Gemeinden und Verbandsgemeinden zu stoppen. Der Innenminister hat 20 der für eine Zwangsfusion zum 1. Juli 2014 vorgesehenen Gemeinden und Verbandsgemeinden angeboten, das Inkrafttreten des jeweiligen Fusionsgesetzes zum 1. Juli 2019 vorzusehen, wenn sich die betroffenen Kommunen mit den Fusionsplänen der Regierung einverstanden erklären. Die Kommunal- und Verwaltungsreform würde sich danach in unterschiedlichen Geschwindigkeiten vollziehen. Der GStB weist darauf hin, dass die Kommunen mit einer solchen Erklärung ihre Rechtsschutzmöglichkeiten verlieren würden und fordert für alle von Zwangsfusionen betroffenen Gemeinden und Verbandsgemeinden mehr Zeit. Auffassung des GStB war und ist, dass es keine Zusammenschlüsse gegen den Willen von Gemeinden und Verbandsgemeinden geben darf. Die Bürgerinnen und Bürger müssen in ausreichendem Maße beteiligt werden, dies lässt die Gemeindeverwaltung mitteilen.

Verkauf von Ferientickets – kein Funny Sunday

Budenheim. – Ab dem 20. Juni können wieder Jugendferientickets im Schwimmbad, Römerstraße 70 oder bei den Gemeindewerken, Untere Stefanstraße 65 während der Öffnungszeiten erworben werden. Das Ticket ist vom 6. Juli bis 17. August gültig und ermöglicht fünf Hallenbadbesuche zum Preis von 5 Euro. Der für den kommenden Sonntag, den 16. Juni angekündigte Familiensonntag „Funny Sunday“ im Hallenbad Budenheim muss leider wegen einer anderweitigen Veranstaltung abgesagt werden.

Ihre Mitteilungen per E-Mail?

Hier unsere Adresse:
**heimatzeitung@
 rheingau-echo.de**

Geburtstagsfeier in froher Runde

Jahrgang 1943/44 zwei Tage zu Gast im lieblichen Taubertal



Am Brunnen auf dem Marktplatz in Weikersheim, unweit des bekannten Schlosses, entstand das Erinnerungsfoto des Jahrgangs 1943/44 Budenheim.

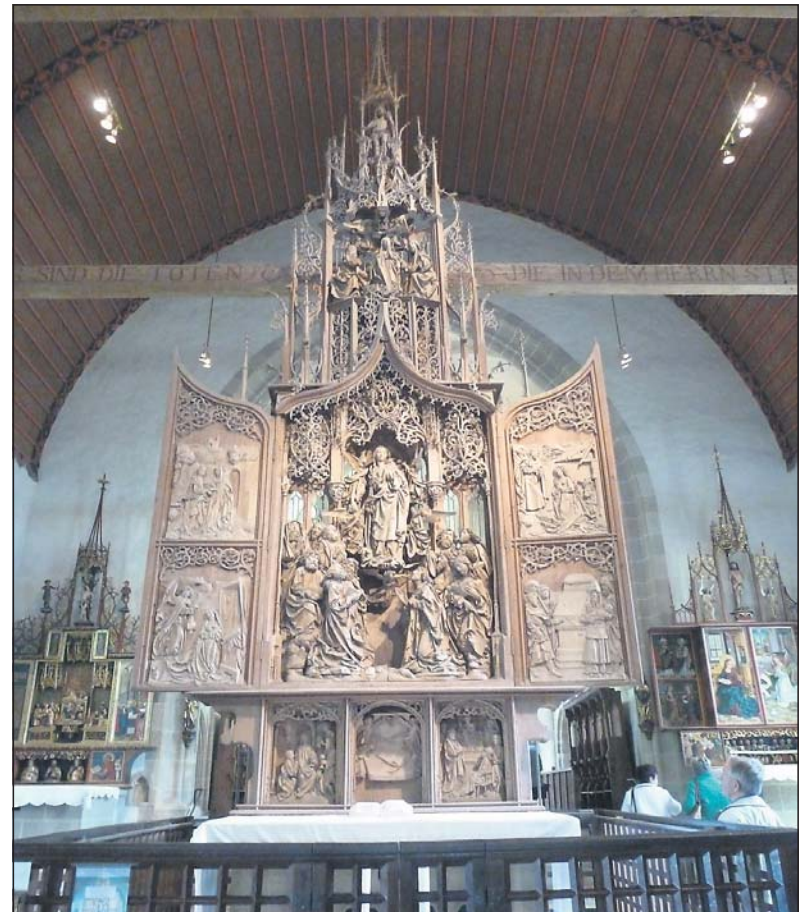
Budenheim. (hat) – Den 70. Geburtstag feierte der Jahrgang 1943/44 im lieblichen, teilweise vom Hochwasser überfluteten Taubertal. Nachdem bei einer ersten Rast während der Anreise mit „Weck, Worscht un Sekt“ eine vernünftige Grundlage geschaffen war, erkundete man das schöne Städtchen Bad Mergentheim mit dem Deutschordenschloss, dem Kurpark sowie den Kirchen St. Johannes und St. Maria. Ein Zwischenstopp führte in den Stadtteil Stuppach, wo die „Stuppacher Madonna“, das neben dem Isenheimer Altar wohl bekannteste Bild von Matthias Grünewald besichtigt wurde.

Im Hotel Lochner im Stadtteil Markelsheim genossen die Budenheimer, verbunden mit einem schmackhaften 3-Gang-Menü, eine Probe edler fränkischer und württembergischer Gewächse. Günter F. Hattemer erinnerte an die Kriegs- und Nachkriegszeiten, an die Not der ersten Jahre nach der Geburt. Mit Musik und Tanz klang der Abend aus.

Bei der Rückfahrt am nächsten Tag gab es Gelegenheit, über die Stadtmauer in Rothenburg ob der Tauber zu flanieren und sich dem geschäftigen Treiben in den Straßen anzuschließen. In Weikersheim legte man eine Zwischenrast ein, bevor Creglingen ein weiteres Ziel war. Der Riemenschneider-Altar in der Herrgottskirche löste

ebenso bewunderndes Staunen aus wie die vielen tausend Fingerhüte aus vielen Jahrhunderten im Fingerhutmuseum. Den Abschluss der 70-Jahrfeier beging der Jahrgang 1943/44 mit

einem Abendessen in Heimbuchental im Hotel „Am Wiesengrund“, das bekanntlich fast schon ein Stammlokal vieler Budenheimer ist.



Der Riemenschneider-Altar in der Herrgottskirche in Creglingen löste beim Jahrgang 1943/44 bewunderndes Staunen aus.



Amtliche Bekanntmachungen

Gemeindeverwaltung Budenheim: Tel. 299-0 · Fax 299-301 · E-Mail: info@budenheim.de
 Gemeindewerke Budenheim: Tel. 9306-0 – Fax 9306-165 · E-Mail gemeindewerke@budenheim.de
 Störungsmeldungen nach Dienstschluß: Gas/Wasser: Tel. 06131/121212 und für Strom: Tel. 06131/121314
 Polizei: Tel. 110 · Feuerwehr: Tel. 112 · Polizeiinspektion II, Mainz: Tel. 06131/654210
 Rettungsdienst/Notarztwagen: Tel. 06131/19222 · Ärztl. Notfalldienst: Tel. 06131/19292 oder 679097
 Umweltelefon der Stadtverwaltung Mainz: Tel. 06131/122121 · Kreisverwaltung Mainz-Bingen: Tel. 06132/787-0

Bekanntmachung

Ergebnisse der Gemeinderatssitzung vom 05.06.2013

1. Der Gemeinderat beschließt die Homepage der Gemeinde Budenheim auf der Grundlage der Ergebnisse des Behindertenbeirates zu erweitern.
2. Der amtierende Schiedsman der Gemeinde Budenheim – Herr Winfried Bitz – wird dem Direktor des Amtsgerichtes Mainz für eine weitere 5-jährige Amtszeit vorgeschlagen.
3. Frau Dagmar Leu wird als Nachfolgerin von Frau Ruth Wagner-Schmitt als 2. Vertreterin von Herrn Stefan Kron in den Verwaltungsrat gewählt.
4. Dem Hauptausschuss der Gemeinde Budenheim werden vom 06.06. bis zum 20.08.2013 die abschließende Beschlussfassung in allen Angelegenheiten soweit § 32 GemO eine Beschlussfassung durch einen Ausschuss zulässt; einschließlich des Rechts nach § 48 Satz 3 GemO, übertragen. Der Ausschuss entscheidet insoweit anstelle des Gemeinderates („Ferienparlament“).

5. Von dem Beschluss des Verwaltungsrates in seiner Sitzung vom 16.05.2013 zu Änderungen des Wirtschaftsplanes 2013 in den Teilplänen des Erfolgs- und Vermögensplanes für den Geschäftsbereich „Energieerzeugung“ der Gemeindewerke Budenheim AöR nimmt der Gemeinderat Kenntnis.
6. Der Vorschlagsliste für die Wahl der Schöffen und Schöffen für die Amtsperiode 2014 bis 2018 wird zugestimmt.
7. Der Gemeinderat stimmt der Annahme und Vermittlung von Spenden, Sponsoringleistungen, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen gem. der vorgelegten Spendenübersicht zu.
 Gemeindeverwaltung 05.06.2013
 gez. Becker
 Bürgermeister

Bekanntmachung

Gemeindeverwaltung Budenheim
 – Behindertenbeirat –

Einladung

zu einer öffentlichen Sitzung des Behindertenbeirates am
Montag, 17. Juni 2013, 18.00 Uhr,

im Seniorentreff, Erwin-Renth-Str. 15 in Budenheim.

Tagesordnung

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der Tagesordnung
3. Beschlussfassung der Niederschrift der Sitzung vom 22.04.2013
4. Anträge des Behindertenbeirates
5. Sachstand Aktionsplan für Budenheim
6. Sachstand barrierefreier Planungen
7. Berichte der einzelnen Arbeitskreise
8. Verschiedenes
9. Festlegung des nächsten Sitzungstermins am 02.09.2013
 Budenheim, 05.06.2013
 (Arco Friedrich)
 Vorsitzender

Bekanntmachung

Jugendtreff der Gemeinde Budenheim in der Grund- und Realschule plus Budenheim / Mainz-Mombach (Eingang über Schulhof)

Montag, 17.06.13

16.00 – 20.30 Uhr „Torwandschießen“

Dienstag, 18.06.13

16.00 – 20.30 Uhr „Offener Treff“

Donnerstag, 20.06.13

16.00 – 20.30 Uhr „Offener Treff“

Freitag, 21.06.13

16.00 – 20.30 Uhr „BBKDB“

Samstag, 22.06.13

14.00 – 16.30 Uhr Teilnahme am Familienfest der Budenkids auf dem Platz der Generationen

Budenheim 06.06.2013

Gemeindeverwaltung Budenheim
 (R. Becker)
 Bürgermeister

Bekanntmachung

Seniorentreff „60 plus“ der Gemeinde Budenheim in der Erwin-Renth-Str. 15



Montag, 17.06.13

10.00 Uhr Sitztanz, Kostenbeitrag: 1,00 Euro

15.00 Uhr Rätsel und Denkspiele

18.00 Uhr Parkinson-Gymnastik

Dienstag, 18.06.13

15.00 Uhr Spielenachmittag

Mittwoch, 19.06.13

15.00 Uhr Geselliges Zusammensein mit der AWO Budenheim

16.00 Uhr Sommerbräuche

Donnerstag, 20.06.13

15.00 Uhr Bürgermeister Becker informiert über das Ortsgeschehen

17.00 Uhr Seniorengymnastik, Kostenbeitrag: 1,00 Euro

Freitag, 21.06.13

15.00 Uhr Paul Hartmann: Urlaub auf Rügen (DVD)

Budenheim 05.06.13

Gemeindeverwaltung Budenheim
 (R. Becker)
 Bürgermeister



Notfalldienste
Soziale
Einrichtungen

Ärztlicher Notfalldienst

In Notsituationen kann, falls der Hausarzt oder andere behandelnde Ärzte nicht erreichbar sind, die „Ärztliche Bereitschaftspraxis“, Hildegardstraße 2, Mainz (beim Hildegardskrankenhaus), Tel. 06131/ 19292, in Anspruch genommen werden.
 Dienstbereit: Fr. von 19 bis Mo. 7 Uhr, werktags von 19 bis 7 Uhr, Mi. 14 bis Do. 7 Uhr.

Nacht-, Sonntags- und Feiertagsdienste der Mainzer Krankenhäuser

Für die stationäre Aufnahme und die ambulante Notfallversorgung sind an allen Tagen dienstbereit: Universitätsmedizin der Johannes Gutenberg-Universität Mainz

Langenbeckstraße 1,
 55131 Mainz,
 Tel.: 06131/17-0,
www.klinik.uni-mainz.de
 St. Hildegardis-Krankenhaus
 Hildegardstraße 2,
 55131 Mainz
 Tel. 06131/147-0,
 Fax 06131/147-372,
www.katholisches-klinikum-mz.de
 St. Vincenz und Elisabeth
 Hospital
 An der Goldgrube 11,
 55131 Mainz
 Tel. 06131/575-0,
 Fax: 06131/575-1117,
www.katholisches-klinikum-mz.de

Notarzt, Rettungsdienst, Krankentransporte
 können über die Tel.-Nr. 06131/19222 angefordert werden.

Notdienst-Regelung der Mainzer Kinderärzte mittwochs, an Wochenenden

sowie an Feiertagen

Dienstbereit sind:
 Am Samstag, 15. und Sonntag, 16. Juni 2013:
 Dr. Hahn/Dr. Wolf, Hauptstraße 144, Mainz-Mombach, Telefon 06131/689911.
 Am Mittwoch, 19. Juni 2013:
 Dr. Koffler, Zollstraße 11, Mainz-Weisenau, Telefon 06131/81146.
 Die Anschriften der Notdienst versehenen Kinderärzte können auch über den Anrufbeantworter des eigenen Kinderarztes beziehungsweise die der anderen praktizierenden Kinderärzte in Erfahrung gebracht werden.

Zahnärztlicher Notfalldienst

Zu erfragen über: Ärztliche Notfalldienstzentrale Ingelheim, Telefon 06132/19292. Der für dringende Fälle eingerichtete Wochenend-Notfalldienst beginnt am Samstag um 8 Uhr und endet am Montag um 8 Uhr. An Feiertagen wird analog verfahren. Die

dienstbereiten Zahnärzte haben an diesen Tagen folgende feste Sprechstunden eingerichtet: 10 bis 11 Uhr und 16 bis 17 Uhr. Es wird gebeten, den Notfalldienst möglichst während dieser Sprechstunden unter Vorlage der Krankenversichertenkarte (KVK) in Anspruch zu nehmen.

Apotheken-Notdienst

Diensthabende Apotheken können tagesaktuell per Telefon erfragt werden.
 In Budenheim sind die Ansagen über das Festnetz mit der Tel.-Nr. 01805-258825- + Postleitzahl, also 01805-258825-55257, abzufragen. Bei der Nachfrage über das Mobilfunknetz muß die Nummer 0180-5-258825-55257 verwendet werden.

Giftnotruf Mainz

Telefon 06131/19240

(Angaben ohne Gewähr)

Gemeindefahrt nach Assisi

Budenheim. – Im nächsten Herbst plant die Pfarrei St. Pankratius Budenheim eine Gemeindefahrt nach Assisi. Vom 13. Bis 17.10.2013 (zweite Herbstferienwoche) geht es zu den wichtigsten Lebens- und Wirkungsstätten des heiligen Franziskus und der heiligen Klara in und um Assisi: Besichtigung der Basilika San Francesco, San Damiano, S. Chiara, der Einsiedelei „Carceri“, Greccio mit den berühmten Krippenpräsentationen und weiterer Lieblingsorte der beiden Heiligen. Daneben wird es genügend Zeit für Stille und Gebet, für Austausch und Begegnung geben. Auch Kinder und Jugendliche sind herzlich willkommen!

Der Preis der Flugreise beträgt 650 Euro pro Erwachsener und 385 Euro für Kinder bis zehn Jahren, sowie 460 Euro für Jugendliche bis 18 Jahren. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Anmeldeabschluss ist am 5. Juli 2013. Weiter Infos erhalten Interessierte unter Telefon: 2129 oder www.stpankratius-budenheim.de. Die Reisebegleitung übernimmt Gemeindefereferentin Sigrid Krämer in Kooperation mit der Katholischen Erwachsenenbildung der Pfarrei.

Sie vermieten eine Wohnung?

Mit einer Anzeige in der Heimatzeitung Budenheim finden Sie den richtigen Mieter!

Anzeigenannahme unter Telefon 06722-9966-0

Bundesrat

Länder unterstützen Vorstoß gegen den Bahnlärm

Mit breiter Mehrheit hat der Bundesrat eine von Rheinland-Pfalz und Hessen vorgelegte Entschließung gegen Bahnlärm verabschiedet. Zudem hat die Länderkammer zu einem Gesetz zum Wettbewerb im Eisenbahnbereich den Vermittlungsausschuss angerufen. Auch hier hatte sich Rheinland-Pfalz engagiert, um mehr Lärmschutz zu erreichen.

„Mit dem einmütigen Votum signalisieren die Länder an Bundesregierung und Europäische Kommission, dass der Schutz der Bevölkerung vor Bahnlärm mehr Gewicht erhalten muss, dies gilt insbesondere für die Menschen im Mittelrheintal“, betonten Infrastrukturminister Roger Lewentz und Umweltministerin Ulrike Höfken (beide Rheinland-Pfalz).

Mit der Entschließung fordert der Bundesrat die EU auf, für ältere Güterwagen zukünftig europaweit ähnliche Lärmgrenzwerte einzuführen, wie sie für Neufahrzeuge gelten. Zudem soll die Entwicklung hin zu leiseren Eisenbahnfahrzeugen nicht auf leisere Verbundstoffbremssohlen beschränkt bleiben. Güterwaggons könnten heute genauso leise gebaut werden, wie Personenwagen, so Lewentz. Weiterhin soll ein gesetzlich vorgeschriebenes lärmabhängiges Preissystem für

die Streckenbenutzung ausreichende Anreize setzen, um Güterwagen frühzeitig auf leise Bremsen umzurüsten.

Um sicherzustellen, dass spätestens ab 2020 nur noch lärmarme Güterwagen durch Deutschland rollen, hatte der Bundesrat bereits Ende 2012 auf Initiative von Rheinland-Pfalz im Gesetz zur Regulierung im Eisenbahnbereich nächtliche Durchfahrtsbeschränkungen für laute Güterzüge gefordert. Weiterhin sollte das Eisenbahnbundesamt die Befugnis erhalten, Maßnahmen zum Lärmschutz anordnen zu können. Diese Vorschläge wurden in der nun vorliegenden zweiten Fassung des Gesetzes nicht berücksichtigt. „Wenn es um die Gesundheit der Bevölkerung geht, reicht es nicht, auf Freiwilligkeit oder Marktanreize zu setzen, der Bund muss hier im Sinne des Ländervotums dringend nachbessern“, so Höfken. Darauf werde man nun im Vermittlungsausschuss hinwirken.

Dies betrifft auch die Forderung nach einem flächendeckenden Lärmmonitoring. Bahn und Bund wollen den Bahnlärm bis 2020 um 10 dB(A) absenken. Dies müsse ebenso überprüfbar sein, wie der Lärm jedes einzelnen Güterwagens, so die beiden Minister.

Es ist wieder Budenheimer Rheinuferfest

Am kommenden Wochenende, dem 15. und 16. Juni, lädt der CDU-Gemeindeverband Budenheim zum Rheinuferfest auf dem Isola-della-Scala-Platz ein. Hierzu sind nicht nur unsere Budenheimer Bürgerinnen und Bürger herzlich willkommen, viel mehr alle die eine nette Umgebung, mit Blick zum Rheingau, genießen wollen. Familienfreundliche Preise und ein kleines buntes Programm verteilt über das Wochenende, sollen alle Altersstufen zum Budenheimer Rheinufer locken. Los geht es am Samstag, den 15. Juni um 15 Uhr mit einer Kuchentheke, dazu gibt es frischen Kaffee. Wer es lieber etwas deftiger mag, der kann sich am Angebot der Handballabteilung der DJK Sportfreunde Budenheim erfreuen. Von Bratwurst, Currywurst, Fischbrötchen über Gyros bis zu Pizza oder Flammkuchen und nicht zu vergessen die Pommes Frites für die „kleinen“, sollte für je-

den Geschmack etwas dabei sein. Antialkoholische Getränke sowie leckere Erdbeerbowle, Sekt, Bier und verschiedene Weine komplettieren das Angebot. Ab 21.30 Uhr gibt es Live-Musik von „TRICE“. Am Sonntag, den 16. Juni startet das Rheinuferfest um 12 Uhr mit einem Freibieranstich. Zum Frühschoppen spielt der Klein-Winternheimer Musikverein, dazu bieten die Handballer wieder ein reichhaltiges Angebot an Speisen an. Ein riesiges Kaffee und Kuchenbüfett mit vielen selbst gebackenen Kuchen wartet darauf verzehrt zu werden. Der Landessportbund Rheinland-Pfalz öffnet die Türen seines Spielmobils und ein Ballonkünstler zaubert Ballonkunstwerke für die kleinen Besucher. Kommen Sie zum Budenheimer Rheinufer und genießen Sie in gemütlicher Atmosphäre, mit Freunden und einem wunderschönen Panorama das Budenheimer Rheinuferfest.

BUDENHEIMER RHEINUFERFEST

15.+ 16. Juni 2013 am Budenheimer Rheinufer

Samstag, den 15. 06. 2013

Beginn 15.00 Uhr mit Kaffee und Kuchen

Ab 21.30 Uhr Live-Musik mit „TRICE“

Sonntag, den 16. 06. 2013

12.00 Uhr Freibieranstich anschließend Frühschoppen mit dem Musikverein Klein-Winternheim

14.00 Uhr für unsere kleinen Gäste LSB Spielmobil und Ballonkünstler

Genießen Sie an beiden Tagen die Auswahl an Speisen, Getränken, Kaffee und Kuchen am Rhein

Eine Veranstaltung der **CDU Budenheim**

mit freundlicher Unterstützung: jabkowski-printmedien und

Czech zählt zu den Besten

Internetnutzer und Immobilienmakler haben gewählt

FOCUS-Spezial: Cornelia Czech Immobilien zählt zu den besten Immobilienmaklern Deutschlands.

Cornelia Czech Immobilien gehört zu den 1.000 besten Immobilienmaklern in Deutschland. Dies ermittelte das Nachrichtenmagazin FOCUS in Zusammenarbeit mit Immobilienscout24, dem größten deutschen Internet-Marktplatz für Immobilien. Cornelia Czech Immobilien erzielte dabei eine „Top“-Durchschnittsbewertung. Lediglich Immobilienvermittler, die von den mehr als 500.000 Immobilienscout24-Nutzern als „gut“ (*), „sehr gut“ (**) oder „top“ (***) bewertet wurden, kamen in die engere Auswahl. Befragt wurden zudem mehr als 5.000 Makler, die ein Qualitätsurteil über Mitbewerber abgeben konnten. Erstmals in Deutschland wurden Immobilienmakler einem solchen Qualitäts-Check unterzogen.

Cornelia Czech, Inhaberin von Cornelia Czech Immobilien, sagt über das erfreuliche Abschneiden ihres Betriebs: „Wir freuen uns sehr, als noch recht junges Unternehmen bereits zu einem der Top-Makler in Deutschland zu gehören. Wir sehen uns dabei auf dem richtigen Weg zu unserem Ziel, uns durch besten Kundenservice

auszuzeichnen und durch zufriedene Kunden Nachhaltigkeit für unser Unternehmen zu erreichen.“

Das Sonderheft FOCUS-Spezial Immobilien bietet Orientierung und Hilfestellung bei der Suche nach dem richtigen Objekt. Detaillierte Karten veranschaulichen die Vorteile von Wohnlagen in Metropolen und Landregionen. Stadtteil-Analysen zeigen, welche Viertel übersteuert sind und wo sich der Kauf lohnt. Eine umfangreiche Tabelle vergleicht die Preise für Wohnungen, Reihen- und Einfamilienhäuser in 100 Städten. Zudem informiert FOCUS-SPEZIAL über Finanzierungsmöglichkeiten von Wohneigentum und klärt über mögliche Fehler beim Hauskauf auf.

„Das FOCUS-SPEZIAL Immobilien informiert Käufer und Mieter umfassend über die Entwicklung der Kauf- und Mietpreise von Wohnimmobilien in Deutschland und nennt erstmals auch gleich den richtigen Ansprechpartner vor Ort. Die Liste der 1.000 Top-Immobilienmakler 2013 gibt eine Orientierungshilfe in einem bislang unübersichtlichen Markt“, so FOCUS-Chefredakteur Jörg Quos. Das FOCUS-SPEZIAL Immobilien ist seit dem 14. Mai 2013 im Zeitschriftenhandel erhältlich und kostet 6,90 Euro.



Ihren Geburtstag feiern:

- | | |
|---------------------------|-------|
| 16.06. Brückner, Gertraud | 80 J. |
| Erwin-Renth-Str. 20 | |
| 16.06. Hahnemann, Hella | 75 J. |
| Fränzenbergstr. 21 | |
| 16.06. Hartmann, Paul | 86 J. |
| Erwin-Renth-Str. 15 | |
| 18.06. Dickescheid, Edith | 75 J. |
| Heidesheimer Str. 75 | |
| 20.06. Rosche, Anna | 92 J. |
| Jahnstraße 24 | |

Mitteilung

Sonnenschein e.V. verpflichtet sich zur Einstellung von Spendensammlungen in Rheinland-Pfalz – Sicher gestellte Spendengelder kommen einer Einrichtung der Kinderkrebshilfe zu Gute

Der Verein Sonnenschein e.V. mit Sitz in Düren/NRW hat sich aufgrund einer sammlungsrechtlichen Überprüfung der landesweit zuständigen Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion (ADD) verpflichtet, ab sofort keine Spendensammlungen – insbesondere erlaubnispflichtige Geldspendensammlungen an Informationsständen – in Rheinland-Pfalz durchzuführen.

Anlass der Überprüfung war eine nicht genehmigte Geldspendensammlung mittels Spendenbüchsen an einem INFO-Stand in Breitscheid/Landkreis Neuwied. Die ADD hat zudem Zweifel an einer zweckentsprechenden Verwendung der Spendengelder. Aufgrund der sammlungsrechtlichen Überprüfung verpflichtete sich der Verein, keine Spendensammlungen mehr in Rheinland-Pfalz durchzuführen. Der Verein wird sicherstellen, dass alle Vertragspartner und Beauftragte ab sofort Sammlungen in Rheinland-Pfalz unterlassen.

Die von der Polizei in Breitscheid sichergestellten Geldspenden wird die ADD einem gemeinnützigen Zweck der Kinderkrebshilfe zur Verfügung stellen.

Sollten dennoch in Rheinland-Pfalz Spendenaufrufe des Vereins Sonnenschein e.V. erfolgen, wird um sofortige Mitteilung an die ADD gebeten.

Die ADD bittet die Redaktionen um eine genaue Beachtung und Benennung des Vereinsnamens, um eine Verwechslung mit anderen Organisationen zu vermeiden.

Der Seniorentreff stellt sich vor

Heute: Ruth Wagner – Schmitt



Seit April 2013 leite ich den Seniorentreff der Gemeinde in der Erwin-Renth-Straße 15. Zu meinen Aufgaben gehören unter anderem die Planung und Vorbereitung des Veranstaltungsprogramms und die Organisation von Ausflügen. Der Seniorentreff bietet von montags bis freitags in der Zeit zwischen 15 und 17 Uhr wechselnde Aktivitäten an, zu denen grundsätzlich alle Budenheimer Seniorinnen und Senioren ab 60 Jahren herzlich willkommen sind. Das genaue Programm erscheint wöchentlich in den amtlichen Bekanntmachungen der Heimatzeitung.

Im Seniorenbüro der Gemeinde laufen außerdem die Fäden für „Kontakte“, den neuen ehrenamtlichen Besuchs- und Begleitdienst der Gemeinde zusammen. Bei mir können sich einerseits Seniorinnen und Senioren melden, die sich einsam fühlen und gerne mehr am gemeindlichen Leben teilnehmen möchten, andererseits Menschen, die Zeit und Lust haben, sich stundenweise ehrenamtlich zu engagieren. Meine Aufgabe besteht dann darin, Kontakte zwischen diesen Menschen zu vermitteln.

Als Seniorenbeauftragte der Gemeinde bin ich über den Seniorentreff hinaus Ansprechpartnerin für ältere Budenheimer Bürgerinnen und Bürger. Sie erreichen mich telefonisch unter 06139/960670 oder per E-Mail unter seniorenbuero@gmx.de.

Beratung · Vermietung · Verkauf



Cornelia Czech

Geprüfte Immobilienmaklerin (HAF)

Cornelia Czech Immobilien

Kirchstraße 100 · 55257 Budenheim

Telefon: 06139-459 679 0 · Telefax: 06139-459 679 1

Mobil: 0171-464 44 44

Email: info@ccimmo.de · www.ccimmo.de

Jubiläumsveranstaltung zu 100 Jahre evangelische Kirche

Auf Zeitreise mit dem Ortschronisten durch die Gemeinde Budenheim

Budenheim. (mms) – Im Rahmen der Jubiläumsfeierlichkeiten »100 Jahre evangelische Kirche« entführte der Budenheimer Ortschronist Heribert Schäfer fünfunddreißig interessierte, aber auch zugleich sehr aufmerksame Bürgerinnen und Bürger in die Vergangenheit deren Heimatgemeinde Budenheim. Schritt für Schritt ging es in die Geschichte der Obst- und Blütengemeinde, die erstaunlich sehr viel vorzuweisen hatte. War man anfangs überrascht, warum der Ortschronist zum Startpunkt seiner Ausführungen ausgerechnet die alte, aber mittlerweile gut restaurierte »Gemeinde Schule« ausgewählt hatte, begann man dem Referat mit Bedacht zu lauschen. Eben jenes Gebäude hatte Berthold Stockinger im Jahr 1883 errichten lassen, der ein Jahr zuvor die Produktionsstätte am Rheinufer von Rudolf-Sperling übernommen hatte, der dort zuvor im Jahr 1875 begonnen hatte. Heute stellt auf diesem Areal die Chemische Fabrik Budenheim ihre Produkte her. Das klassische Backsteinhaus, in dem Stockinger eine Gaststätte unterhalten hatte und in dessen Räume ab 1887 die Kinder zur Schule gingen, hatte der Ortschronist, mit Unterstützung der Gemeinde Budenheim, im Jahr 2008 ein Heimatmuseum eingerichtet. Je mehr Details er vermittelte, je verständlicher wurde es, warum man sich ausgerechnet

von hier aus zu Fuß auf den Weg machte. Alleine sieben Gaststätten gab es auf dieser Seite der Bahn, verriet Schäfer, außerdem gab es noch zwei Kinos. Zwei Einrichtungen der Post standen in der Mainzer Straße, in der einst eine kleine Kirche stand. Natürlich ist davon nichts mehr zu sehen, aber gleich daneben hatten die Altmünsternonnen unter Bilhildis einen Wirtschaftshof, genau genommen einen Klosterhof im beginnenden 8. Jahrhundert errichten lassen. Man spürte, dass der Budenheimer Heimatforscher in seinem Element war und die Geschichte Budenheims lebendig machte. Da hörte man „hier war eine Schlosserei und dort arbeitete eine Hutmacherin“, es war einfach interessant.

Heribert Schäfer blieb vor dem alten Rathaus stehen, in dem heute ein Architekturbüro zu finden ist. Rechts davon, ja dort stand die alte Schule Budenheims, in der Hermann Volkenborn für die evangelische Gemeinde im Jahr 1893 einen Betsaal eingerichtet hatte. Als im beginnenden Jahr 1894 das Gebäude als Schwesternhaus, mit integriertem Kindergarten umfunktioniert wurde, mussten die evangelischen Christen weichen. Hier war es abermals Hermann Volkenborn, der eine verbindliche Lösung für die größer werdende evangelische Gemeinde fand. Selbstlos richtete er in seinem Anwesen in der Hauptstraße 9 einen



Inmitten der Exkursionsteilnehmer der Budenheimer Ortschronist Heribert Schäfer, rechts davon Pfarrer Dr. Stefan Volkmann.

Betsaal ein, der am 27. Mai 1894 durch den Dekan mit einem Abendmahls Gottesdienst eingeweiht wurde. Es ging Schritt für Schritt weiter, denn überall wurde Alt-Budenheim offenbar. Mit einem Umweg über die Gonsenheimer Straße, denn hier wollte Schäfer Näheres über das älteste christliche Wahrzeichen Budenheims, das im Jahr 1617 erstellte Wegekreuz, erzählen.

Weiter oben hatte man im Jahr 1875 eine Zementfabrik errichtet, auf deren Grundstück heute die Dreifaltigkeitskirche steht. Budenheimer war geprägt durch den offenen Abbau von Kalkgestein im Steinbruch, der sich heute als FSE-Lennebergpark, mit inte-

grierter 18-Loch-Golfanlage, präsentiert. Schnell noch an der Sängerlinde vorbei, die aus Anlass des »Baumsingens« des damaligen Sängerbundes in Budenheim, im Jahr 1955 an der _Ecke Gonsenheimer Straße/Südstraße gepflanzt wurde. Nach mehr als zwei Stunden Fußmarsch kam man letztlich am Ziel, an der 100 Jahre alten evangelischen Pützerkirche an, deren davorliegender Platz im Jahr 2008 den Namen »Hermann-Volkenborn-Platz« erhalten hatte. Pfarrer Dr. Stefan Volkmann bedankte sich bei dem Ortschronisten für die informative Führung, was auch durch den Beifall der Exkursionsteilnehmer bekräftigt wurde.

Überschwemmungsschäden

Verbraucherzentrale bietet neue Hotline an

In Sachen Überschwemmungen durch die Schneeschmelze sind Haus- und Wohnungsbesitzer in diesem Frühjahr glimpflich davongekommen. Allerdings werden Überschwemmungen weit häufiger nach plötzlichem Starkregen durch überflutete Bäche, kleine Flüsse oder die Kanalisation verursacht als durch über die Ufer tretende große Flüsse wie Rhein und Mosel, warnt die Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz e.V.. Sie rät dringend zu prüfen, ob solche Fälle durch die Hausrat- und Wohngebäudeversicherung

abgedeckt sind.

„Überschwemmungen können fast jeden treffen. Selbst wenn das Haus am Berg liegt, kann Wasser zum Beispiel aus der Kanalisation ins Haus dringen“, warnt Julika Unger, Versicherungsexpertin der Verbraucherzentrale. Aber diese Naturgefahren sind nicht automatisch in den Policen abgesichert. Sie rät daher dringend zu prüfen, ob die vorhandene Hausrat- und Wohngebäudepolice die so genannte Elementarschadens Klausel enthält. Wenn das nicht der Fall ist, sollte sie dringend im

Vertrag aufgenommen werden. Schließlich liegen die Schäden allein durch Überschwemmungen und Starkregen jährlich derzeit im mittleren dreistelligen Millionenbereich.

Wer wissen will, ob er ausreichend abgesichert ist oder ob sein Vertrag eine entsprechende Klausel enthält, kann sich an das Beratungstelefon Naturgefahren der Verbraucherzentrale wenden. Es ist unter der Telefonnummer 06131/28 48 868 dienstags von 14 bis 17 Uhr und freitags von 9 bis 12 Uhr zu erreichen. Die Beratung ist kostenlos. Sie wird gefördert vom rheinland-pfälzischen Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft, Ernährung, Weinbau und Forsten.

VZ-RLP

Bücherflohmarkt in der Kreisverwaltung

Kreis. – Das Kulturbüro der Kreisverwaltung hat eine private Bücherspende erhalten. Es handelt sich um rund 400 Werke vor allem aus den Bereichen Zeitgeschichte, Biographie, Romane, Kinderbücher und es sind auch zahlreiche Bildbände darunter. Das Kulturbüro veranstaltet nun einen Bücherflohmarkt, die Bände können gegen eine kleine Geldspende erworben werden. Der Erlös geht an die Stiftung Kultur des Landkreises Mainz-Bingen. Der Flohmarkt findet statt am Dienstag, 11. Juni von 14.30 bis 16 Uhr und am Mittwoch, 19. Juni von 12 bis 14 Uhr im Kreistagssaal der Kreisverwaltung in Ingelheim.

 **Kirchliche Nachrichten**

Katholische Pfarrgemeinde

Donnerstag, 13.06.

10.00 Uhr Heilige Messe, Marienkapelle

18.00 Uhr Probe Firmung, Dreifaltigkeitskirche

Freitag, 14.06.

18.00 Uhr Rosenkranzandacht

18.00 Uhr Probe Musikprojekt, Margot-Försch-Haus

Samstag, 15.06.

16.30 Uhr Firmgottesdienst mit Domkapitular Hans-Jürgen Eberhardt, Dreifaltigkeitskirche

Sonntag, 16.06.

10.00 Uhr Hochamt für die Pfarrgemeinde

11.00 Uhr Taufe von: Jannis u. Raik Haese, Marienkapelle

Dienstag, 18.06.

18.30 Uhr Heilige Messe, Marienkapelle

Mittwoch, 19.06.

18.00 Uhr Eucharistische Anbetung

18.30 Uhr Heilige Messe, Marienkapelle

20.00 Uhr Treffen Bibelkreis, Bücherei

Donnerstag, 20.06.

10.00 Uhr Heilige Messe, Marienkapelle

17.00 Uhr Messdienergruppenstunde für alle! Margot-Försch-Haus

20.00 Uhr PGR-Sitzung, Margot-Försch-Haus

Tägl. Heilige Messe (im trid. Ritus) um 7.30 Uhr (Prof. May)

So, 16.06.: 1. Les.: Sam 12,7–10.13

2. Les.: Gal 2,16.19–21Ev: Lk 7,36–8,3(7,36–50)

Firmung

Am kommenden Samstag wird Domkapitular Hans-Jürgen Eberhardt folgenden Jugendlichen unserer Pfarrei das Sakrament der Firmung spenden:

Marc Aufleger, Vincent Andrae, Leonardo Carrillo, Denise Dangler, Annika Dickob, Karolina Dolewska, Laura Fernandez, Jana Fischer, Celine Freitag, Franziska Gill, Johannes Guleritsch, Jessica Herget, Maurice Heyne, Jonas Junginger, Lena Kolter, Klara Krämer, Johanna Kreckel, Konstantin Kreckel, Elena Krohn, Dominik Krpes, Shannon Lanford, Stephanie Loeff, Maximilian Maier, Nadja Matt, Darius Mehner, Johanna Mühe, Emily Paefgen, Philipp Quint, Johann von Römer, Jessika Samardzic, Annika Schäfer, Stefan Schmitt, Fabien Staudt, Johannes Sturm, Justus Tefnow, Lena Viviani,

Tim Weimer, Marie Werdich, Rebecca Wiemer

Musikprojekt

Musik + Spaß – Zeit = Unser Musikprojekt

Alle zwischen 9 und 99 Jahren sind wieder herzlich eingeladen, folgenden Gottesdienst musikalisch zu gestalten:

Freitag, 14. Juni 2013, 18–20 Uhr Probe

Samstag (!!), 15. Juni 2013, 16:30 Uhr Firmgottesdienst

Büroöffnungszeiten:

Dienstag und Donnerstag von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr.

Pfarrbüro St. Pankratius, Gonsenheimer Straße 43, Telefonnummer 2129.

Ihr Anliegen können Sie jederzeit auf dem Anrufbeantworter hinterlassen.

Eine-Welt-Laden

Der Eine-Welt-Laden ist samstags von 18.00 Uhr bis 20.00 Uhr und sonntags von 9.30 Uhr bis 11.30 Uhr geöffnet. Das Verkaufsteam freut sich auf Ihren Besuch.

Öffnungszeiten kath. öffentliche Bücherei

Sonntag von 10.00 bis 11.30 Uhr und jeden Mittwoch von 16.30 bis 17.30 Uhr.

Kirchenchor

Der Kirchenchor probt jeden Montag um 19.30 Uhr, im Saal des Margot-Försch-Hauses. Interessierte Sänger sind jederzeit herzlich willkommen.

Mittwoch, 19.06.2013

10.00 – 11.00 Uhr Krabbelgruppe

12.15 Uhr Frauenkreis: Ausflug nach Wiesbaden

16.30 – 18.00 Uhr Jungschar:

„Schwer bepackt“

20.00 – 21.30 Uhr Chorprobe der Kleinen Kantorei

Donnerstag, 20.06.2013

11.15 Uhr Kinderstunde mit Pfr. Volkmann im Kindergarten

Büro-Öffnungszeiten:

Öffnungszeiten: Montag, Mittwoch und Freitag, 9.00 – 12.00 Uhr;

Dienstag, 13.30 – 16.30 Uhr. Ev. Gemeindebüro, Jahnstraße 2, Tel.-Nr. 368.

Frauenkreis

Am Mittwoch, dem 19.06.2013, macht der Frauenkreis der Ev. Kirchengemeinde einen Ausflug nach Wiesbaden. Treffpunkt ist an der Bushaltestelle „Kirche“ um 12.15 Uhr. Geplant ist eine Stadtrundfahrt mit der kleinen Stadtbahn „Thermine“ über den Neroberg, mit Besichtigung der Marktkirche (www.thermine.de). Unkostenbeitrag: 8,00 Euro (für Bus und Bahn). Die Fahrt ist offen für alle Interessierten! Anmeldung bei Frau Eimer (Tel. 06139–1820).

GESUNDHEIT IST EIN MENSCHENRECHT

Deshalb hilft ÄRZTE OHNE GRENZEN in rund 60 Ländern Menschen in Not – ungeachtet ihrer Hautfarbe, Religion oder politischen Überzeugung.

HELFEN SIE MIT!

Bitte schicken Sie mir unverbindlich Informationen

- über ÄRZTE OHNE GRENZEN
- zu Spendenmöglichkeiten
- für einen Projekteinsatz

Name

Anschrift

E-Mail

ÄRZTE OHNE GRENZEN e.V. • Am Köllnischen Park 1
10179 Berlin • www.aerzte-ohne-grenzen.de

Spendenkonto 97 0 97
Bank für Sozialwirtschaft • BLZ 370 205 00



Allgemeines

Einbürgerungsurkunden

Kreis. – Es war ein besonderer Tag für Zlatina Dinkova Ivanova aus Heidesheim. Nicht nur, dass sie ihren zweiten Geburtstag feierte und dafür von Landrat Claus Schick auch ein bunt eingepacktes Bilderbuch geschenkt bekam. Vielmehr erhielt sie, beziehungsweise ihre stolzen Eltern, von Schick im Kreistagssaal ihre Einbürgerungsurkunde. Mit ihr wurden in einer festlichen Zeremonie insgesamt 58 Bürgerinnen und Bürger eingebürgert. Sie stammten aus insgesamt 26 Herkunftsländern, zumeist aus der Türkei, Bulgarien, Polen und Turkmenistan, aber auch aus Österreich, Spanien oder den Niederlanden. Seit dem Jahr 2000 sind die Landkreise mit der Aufgabe betraut, die Einbürgerungen nach dem Staatsangehörigkeitsrecht vorzunehmen. Seitdem wurden 2.915 Personen eingebürgert. „Sie verlieren heute nicht Ihre Herkunft. Ihre alte Heimat ist und bleibt Teil Ihres Lebens und Ihrer Persönlichkeit. Daran muss und soll sich nichts ändern. Vielmehr

bekommen Sie heute mit der Verleihung der Deutschen Staatsbürgerschaft eine neue Heimat“, so Schick. „Sie verfügen über ganz unterschiedliche Hintergründe und Sichtweisen. Diese Vielfalt ist eine wichtige Bereicherung für jede Gemeinschaft und hilft, diese weiterzuentwickeln. Dazu gehört auch die Möglichkeit, sich einzubringen, sich einzumischen und aktiv an dieser Gesellschaft mitzuarbeiten. Ich sage bewusst ‚arbeiten‘, denn es erfordert Einsatz und Engagement ein aktiver und bereichernder Bestandteil der Gesellschaft zu sein. Nehmen Sie Ihre Pflichten wahr, aber nehmen Sie auch Ihre Rechte wahr. Bringen Sie sich mit Ihren Erfahrungen ein, mit Ihrer Persönlichkeit, Ihre Kenntnissen und Ihrem Wissen.“ Die Feierstunde wurde von Alina Krisam (Gesang), Marta Waluga am Klavier und Anna Boßdorf an der Violine von der Musikschule im Weiterbildungszentrum Ingelheim musikalisch umrahmt.

Aus der Ökumene



„Denn sie sollen eins sein...“(Joh 17,22)

Die ev. und rk. Kirchengemeinden laden zu ihren Veranstaltungen ein!

Evangelische Kirchengemeinde

Samstag, 15.06.2013

16.00 – 18.00 Uhr Ökumenisches Blechbläserensemble „ÖkuBrass“

Sonntag, 16.06.2013

10.00 Uhr Gottesdienst mit mit Taufe (Pfr. Dr. Volkann)

Dienstag, 18.06.2013

17.00 Uhr Konfirmandenunterricht

18.30 – 19.30 Uhr Teenkreis: „Lebensretter“

19.30 – 21.15 Uhr Jugendkreis:

„Film und Spiel“



Fussballverein 1919
Budenheim e.V.

E-Junioren

Turniersieger beim Wiesgarten Cup 2013 beim TSV Mommenheim

Bei sommerlichen Temperaturen nahmen unsere E-Junioren am Samstag, den 8. Juni am Turner des TSV Mommenheim teil. Gleich im ersten Spiel musste man gegen den Angstgegner Hassia Bingen antreten. Am Anfang sah es so aus, als würde sich hier ein Spiel auf Augenhöhe entwickeln. Doch als Giuseppe D'Apote den Führungstreffer für den FVB erzielte, nahmen die Jungs des FVB das Heft in die Hand. Und dies blieb es auch bis zum Schlusspfiff. Erstes Spiel, erste drei Zähler auf dem Konto. Die Zweite Partie gegen den Gastgeber Mommenheim war wohl das beste Spiel des FVB an diesem Tag. Mit sehenswerten Konter gepaart mit Doppelpässe der kompletten Sturmmitz mit Malik Schäfer Bryan Kraemer und Giuseppe D'Apote wurden die Mommenheimer aus den Angeln gehoben. Die Budenheimer Kids waren hier in allen Belangen dem Gegner hier überlegen. Mit dem schnellen Spiel des FVB kamen die Gastgeber nicht zurecht. Die-

ses Spiel wurde souverän mit 6:0 gewonnen.

Das dritte Spiel des Tages wurde gegen das Team der Spielvereinigung Harxheim bestritten. Bis kurz vor Schluss hielt die Spvgg. die Null. Doch dann wurde mit einem Pass in den freien Raum von Malik Schäfer auf Giuseppe D'Apote die Abwehr samt Torhütermann ausgespielt und Giuseppe hatte keine Mühe den Ball hinter die Linie zu schieben. Endstand 1:0 für den FVB. Wollte man hier als Turniersieger vom Platz so musste das letzte Spiel gegen Nierstein unbedingt gewonnen werden. Den auch Nierstein hatte alle Spiele gewonnen. Auch die großgewachsenen Niersteiner konnten die Budenheimer Jungs nicht aufhalten mit Einsatzbereitschaft und Siegeswillen wurde auch dieses Spiel mit 2:0 gewonnen und somit hieß der Turniersieger FV Budenheim. Die Torschützen in diesem Turnier waren mit jeweils einem Treffer Bryan Kraemer und Hannes Krause, Malik Schäfer (2) und Giuseppe D'Apote mit sechs Toren. Im Einsatz für Budenheim waren ebenfalls Philipp Wittenstein, Gian Luca Sardo, Marlon Popp und Jakub Nierychlewski. Hervorzuheben wäre hier die Leistung der kompletten Mannschaft die trotz sommerlichen Temperaturen hier ein klasse Turnier gespielt hat.



G1-Junioren erspielen sich den 3. Platz

Bei strahlendem Sonnenschein erspielten sich die G-Junioren des FV Budenheim einen hervorragenden 3. Platz. Gespielt wurde zunächst in zwei 5er-Gruppen. Im ersten Spiel traf man auf die Mannschaft des Gastgebers Fortuna Mombach. Trotz Überlegenheit gelang unseren wilden Kerlen leider kein Torerfolg und die wenigen gegnerischen Torchancen wusste Benjamin Bitz im Tor gekonnt zu vereiteln.

Im 2. Gruppenspiel traf man dann auf den späteren Turniersieger TuS Hahn. Nach einer schönen Kombination gelang es Jakob Kowalewski, die Budenheimer in Führung zu bringen. Doch der gegnerische Druck wurde im weiteren Spielverlauf größer und so musste man leider kurz vor Schluss noch das 1:2 aus unserer Sicht hinnehmen. Doch davon ließen sich die Jungs nicht entmutigen und zeigten in den letzten beiden Gruppenspielen nochmal ihr ganzes Können. Zunächst wurde Nieder-Olm II mit 2:0 und anschließend noch den 1.FFC Ingelheim mit 3:0 geschlagen. Somit beendeten die wilden Kerle die Gruppenphase als Gruppenzweiter. Bei immer heißeren Temperaturen ließ man im nachfolgenden Viertelfinalspiel gegen Germania Ober-Roden nichts anbrennen und gewann das Spiel souverän mit 3:0. Ohne große Pause ging es dann direkt ins Halbfinale gegen Nieder-Olm I. Die schnelle Führung der Nieder-Olmer konnte Max Degenhardt mit einem geschickten Lupfer über den Torhüter zwar noch ausgleichen, anschließend muss-

te man der großen Hitze und den vielen Spielen aber Tribut zollen und musste sich verdientermaßen mit 1:3 geschlagen geben.

Bei der anschließenden Siegerehrung gab es einen großen Pokal und für jeden Spieler noch eine Goldmedaille. Eine besondere Ehre wurde Finn Held zuteil, der zum besten Spieler des Turniers gewählt wurde.

Für Budenheim spielten: Benjamin Bitz, Max Degenhardt (2), Finn Held, Jakob Kowalewski (2), Jonas März, Tobias Schneider (2), Yannick Stenner (3), Niklas Viviani und Jaiden Winter.

IGM Turngemeinde 1886
Budenheim e.V.




OL-Nachwuchs beim Jugendländervergleichskampf

Seit vielen Jahren waren rheinhessische Orientierungsläufer wieder einmal beim alljährlichen Jugendländervergleichskampf der Landesturnverbände am Start. Beim, neben den Deutschen Meisterschaften, wichtigsten Wettkampf des Deutschen OL-Nachwuchses mit dabei waren Sophie, Tobias und Daniel Funk, sowie Marit, Steffen und Kai Wersin. Die Budenheimer, welche für die Auswahl des Rheinheissischen Turnerbundes an den Start gingen, stellten dabei die meisten Teilnehmer im rheinhessischen Team. Wettkampferfahrung auf der großen „OL-Bühne“ sammeln, war das Motto der diesjährigen Teilnahme, war es doch auch für die meisten Budenheimer gleichzeitig der erste Wettkampf auf Bundesebene. Und was keiner er-



wartet hat: das jüngste und kleinste Team begeisterte mit guten Leistungen in den Wäldern nördlich von Bottrop. Das am Ende sogar ein überraschender 11. Platz herausprang und einige größere und erfahrenere Landesturnverbände hinter den Rheinhessen landeten, dazu trugen die guten Leistungen der Budenheimer im Einzellauf und ihr überraschend starkes Auftreten am zweiten Wettkampftag mit tollen Staffelfahren sehr viel bei. Stellvertretend für die guten Platzierungen der Orientierungsläufer der TGM seien die beiden ersten Plätze von Simon Harston im

stark besetzten Betreuerlauf und von Marit Wersin in der Klasse D 10 genannt. Zwar fließen diese Ergebnisse nicht in die Länderkampfwertung ein, sie wurden aber bisher noch nie von einem rheinhessischen Team bei dieser Veranstaltung erreicht. Nächstes Jahr Top Ten – warum nicht?! Mit diesem Ziel verabschiedete sich das Team aus Bottrop. Mit regelmäßigem Training und Verstärkung durch weitere Läuferinnen und Läufern dürfte dies auch keine unlösbare Aufgabe sein, wenn der Vergleichskampf im nächsten Jahr im Harz stattfindet.

 DJK Sportfreunde
Budenheim e.V.

Schwimmen

Drei Athletinnen der Sportfreunde Budenheim fahren zu den Deutschen Jahrgangs Meisterschaften nach Berlin. Lisa Deufel (97), Svenja Bröker (97) und Denise Dangler (98) zählen gleich mehrfach zu den besten 30 Schwimmerinnen ihres Jahrgangs in Deutschland und erfüllen damit die Qualifikationsanforderungen des Deutschen Schwimmverbandes für die Teilnahme an den Deutschen Jahrgangsmeisterschaften. Während der Trip in die Hauptstadt für Denise Dangler eine Premiere bei den höchsten nationalen Meisterschaften bedeutet, freuen sich Svenja Bröker und Lisa Deufel darauf den zweiten Wettkampf in Berlin innerhalb der letzten Wochen zu bestreiten. Beide Schwimmerinnen haben die Sportfreunde Budenheim bereits bei den offenen Deutschen Meis-

terschaften Ende April in Berlin vertreten. Für die drei Sportlerinnen ist die DJM ein weiterer sportlicher Höhepunkt einer phantastischen Saison und Lohn der intensiven Trainingsarbeit, die die Sportlerinnen in den vergangenen Monaten rund 8 mal pro Woche in die Schwimmhalle führte. „Wir sind sehr glücklich darüber, dass unsere Schwimmerinnen gleich fünfzehn Mal zu den Besten 30 Schwimmerinnen in Deutschland im Jahrgang zählen. Das ist eine Top Leistung auf die unsere Schwimmerinnen zurecht stolz sein können“, betont der Abteilungsleiter Schwimmen der DJK, Uwe Tytko. „Natürlich ist das Ergebnis unserer Schwimmerinnen auch ein Ausweis der hervorragenden Arbeit unseres Trainers Mathias Perez Castro“, ergänzt der Sportliche Leiter der Schwimmer, Stefan Bröker. Die beiden Verantwortlichen der Schwimmabteilung sehen in den sportlichen Erfolgen auch eine Bestätigung der guten Trainingskooperation mit dem USC Mainz.

Allgemeines

Schule sammelt Alt-Handys
Die Verwertung übernimmt die Deutsche Umwelthilfe

Kreis. – Die Berufsbildende Schule Ingelheim ist die zweite Schule im Kreis, die eine eigene Handy-Sammelaktion gestartet hat. Bei einem Aktionstag forderte eine Klasse der Höheren Berufsfachschule Sozialassistenz mit einer Präsentation, mehreren Plakaten und einem Wissens-Quiz rund um das Thema die ganze Schule zum Mitmachen und fleißigen Handy-Sammeln auf. Angestoßen wurde die Aktion durch das Umwelt- und Energieberatungszentrum (UEBZ) der Kreisverwaltung Mainz-Bingen sowie Schulleiter Wolfgang Fluche und seine Stellvertreterin Birgit Derzbach-Rudolph – durchgeführt wird sie mit viel Engagement von den Schülerinnen und Schülern selbst. Diese hatten sich im Vorfeld mit den Themen Rohstoffe im Handy, Ressourcenumgang und Auswirkungen auf die Umwelt beschäftigt. Ein ganz besonderes Augenmerk wurde dabei auf soziale Hintergründe gelegt, wie Arbeitsbedingungen der Minenarbeiter, Ausbeutung, Kinderarbeit, gesundheitliche Schäden bis hin zu Kriegen um die Rohstoffe. Die Verwertung der in der BBS Ingelheim gesammelten Handys übernimmt die Deutsche Umwelthilfe: Noch funktionsfähige Handys kommen in anderen Ländern wieder zum Einsatz. Kaputte Handys werden zerlegt und die Werkstoffe wie Kupfer, Aluminium

oder Silber für die Produktion neuer Handys eingesetzt. Die erzielten Erlöse kommen dem Umwelt- und Naturschutz zugute. Im April hatten bereits Schülerinnen und Schüler der IGS Ingelheim insgesamt 56 Handys gesammelt. Auch im Foyer der Kreisverwaltung können alte Handys in eine Sammelbox eingeworfen werden. Schulen im Landkreis, die sich für das Handy-Projekt interessieren, können sich an das UEBZ wenden, das Sammelbox, Flyer und Plakate sowie unterschiedliche Informationsmaterialien und Unterstützung bei der Planung anbietet. Weitere Informationen gibt Martina Schnitzler vom UEBZ unter 06132/7872171 oder E-Mail: schnitzler.martina@mainz-bingen.de





Sommercamp: Es sind noch Plätze frei

Auch in diesem Jahr veranstaltet die TGM Budenheim in der letzten Sommerferienwoche wieder ihr Sommercamp. Für die folgenden Aktivitäten können bis zum 15. Juli noch Anmeldungen abgegeben werden:

Montag, 12. August, Stadtspiel „Auf heißer Spur“: Eine Gangsterjagd quer durch die Mainzer Innenstadt (für alle 6– bis 10-jährigen Kinder) sowie die Stadtrallye: Aurea Moguntia – Das mittelalterliche Mainz entdecken (für alle Kinder ab 12 Jahre). Treffpunkt ist um 9 Uhr an der Vereinsturnhalle zur gemeinsamen Abfahrt mit der Linie 64. Rückkehr ist gegen 13.30 Uhr ebenfalls an der Vereinsturnhalle. Kosten für das Stadtspiel 10 Euro, für die Stadtrallye 9 Euro (beides incl. Busfahrt).

Mittwoch, 14. August, Erste-Hilfe-Ausbildung für die Kleinsten. Unter Anleitung des ASB haben die Kleinsten (4 bis 8 Jahre) die Möglichkeit, sich zum „Rettungsschlumpf“ ausbilden zu lassen. Kursbeginn: 9 Uhr in der Vereinsturnhalle, Ende ca. 15.30 Uhr. Kosten: 5 Euro.

Donnerstag, 15. August, Ausflug zum Kurpfalz-Park in Wachenheim. Im Kurpfalz-Park erwarten die Teilnehmer atemberaubende Naturerlebnisse, eine große Kinderwelt und vieles mehr. Der Kurpfalz-Park hat für jedes Alter etwas zu bieten. Für diesen Tag muss sich selbst gepflegt werden. Abfahrt ist um 9 Uhr an der Vereinsturnhalle in Fahrgemeinschaften. Rückkehr gegen 17 Uhr, ebenfalls an der Vereinsturnhalle. Kosten: Kinder/Jugendliche 4 bis 14 Jahre 9 Euro, Erwachsene 10 Euro. Für das Deutsche Sportabzeichen werden auch noch Anmeldungen angenommen. Am Samstag, 17. August, ist um 9 Uhr Treffpunkt im Waldschwimmbad. Nach den Schwimmdisziplinen geht es im Anschluss zum Waldsportplatz um die leichtathletischen Disziplinen zu absolvieren. Die Teilnahme ist kostenlos. Anmeldungen können über die Homepage der Turngemeinde Budenheim www.tgm-budenheim.de abgegeben werden. Hier findet man auch nochmal alle genauen Informationen über das Sommercamp.

Es startet ein zweiter Bodystyle-Kurs

Die TGM Budenheim freut sich über ihre neu gewonnene, lizenzierte Trainerin Carina Jung, die ab dem 26. Juni einen zweiten Bodystyle-Kurs anbietet. Um die neue Trainerin kennenzulernen, gibt es am Mittwoch, 19. Juni von 20.30 bis 21.30 Uhr ein Schnuppertraining in der Vereinsturnhalle der TGM, Binger Straße 52a (hierfür ist keine Anmeldung erforderlich).

Der Kurs wird immer mittwochs am späten Abend stattfinden. Genauere Details werden noch bekannt gegeben. Die Teilnehmerzahl des Kurses ist auf 30 Personen beschränkt. Anmeldungen für Bodystyle II werden nach dem Schnuppertraining entgegen genommen. Weitere Informationen erhält man in der Geschäftsstelle unter Tel.: 06139/8788 oder E-Mail info@tgm-budenheim.de.



Budenheimer Sport-Gemeinschaft

Spaziergang im Juni

Am Mittwoch, 19. Juni treffen sich die Mitglieder und ihre Partner um 15 Uhr am Bürgerhaus zu einem Spaziergang. Die Wanderführer Walter Klinger und Margot Fink, die sich über einen regen Zuspruch freuen, begleiten die Teilnehmer zur Schlussrast in die „Futterkirpe“ Campingplatz Uhlborn.

Ausflug im September 2013

Am 18. September unternimmt die Budenheimer Sport-Gemeinschaft ihren Tagesausflug nach Hachenburg / Westerwald. Gefahren wird mit einem Reisebus. Weitere Auskünfte und Anmeldungen nur unter Telefon 6711.



**Tennisfreunde
Budenheim e.V.**

Tenniscamp 2013 bei den Tennisfreunden Budenheim

Dieses Jahr findet bei den Tennisfreunden Budenheim das bekannte Tenniscamp für alle Kinder und Jugendliche vom 5. bis zum 9. August 2013 (5. Ferienwoche!) auf unserer schönen 8-Platz-Anlage statt.

Die Kinder und Jugendlichen werden von morgens um 10 Uhr (Montag ab 9.30 Uhr) bis nachmittags um 15 Uhr von ausgebildeten

und erfahrenen DTB-Trainern betreut und trainiert.

Neben dem Tennisspielen, werden den Kindern auf spielerische Art und Weise konditionelle und koordinative Fähigkeiten vermittelt. Der Spaßfaktor darf natürlich auch nicht fehlen.

Ein großes Abschlussturnier mit viel Tennis und anderen Großen Sportsportarten darf natürlich an den letzten beiden Tagen nicht fehlen.

Alle Kinder und Jugendliche ab 6 Jahren, egal ob Einsteiger oder Fortgeschrittene, sind bei uns herzlich willkommen.

Jeden Tag gibt es eine Mittagspause von 12 Uhr bis 13 Uhr, in der die Kinder ein warmes Mittagessen und ein großes Getränk bekommen. Die Kosten betragen für das gesamte Tenniscamp 120 Euro pro Kind/ Jugendlicher (inklusive Mittagessen und einem großen Getränk). Für die Tage Montag, Dienstag, Mittwoch suchen wir noch Eltern, die Zeit und Lust haben für die Kinder das Essen (Nudeln mit Tomatensoße, Hot Dogs oder Hamburger) zuzubereiten. Bitte bei der Anmeldung mit Verena Sempff absprechen. Vielen Dank!

Anmeldungen sind bitte bis zum 5. Juli an Verena Sempff per Telefon 06139/293213 oder E-Mail: verena.m.sempff@web.de mitzuteilen.

Wichtig: Die Anzahl der Teilnehmer ist auf 25 Kinder begrenzt, deshalb schnell anmelden! Das Trainerteam freut sich auf ein tolles Camp!



**Carnevalclub
Budenheim 1925 e.V.**

Am 19. Juni, um 20 Uhr findet der Aktivenabend im Gasthaus „Zum Goldenen Ritter“ statt. Die Weichen für kommende Kampagne werden gestellt. Es wäre deshalb sehr wichtig, dass viele Aktive dabei sind. Außerdem hat Wolfgang Höptner angeboten, einen Wochenendausflug für Vereinsmitglieder zu organisieren. Näheres kann man an diesem Abend erfahren bzw. direkt bei Wolfgang Höptner erfragen (vom 31.8. – 1.9.2013 an die Aischgründer Bierstraße, inclusive Brauereiführung, Kutschfahrt, Bierseminar, und allerlei kulinarischen Köstlichkeiten sowie eine Übernachtung im Brauereigasthof, Kosten ca. 150 Euro). Weitere Infos und

die Anmeldung erfolgen über Wolfgang Höptner. ahhoeptner@aol.com / Telefon: 0171–8111713.

SPD Ortsverein
Budenheim

Am 20. Juni findet im Gasthaus „Zum Goldenen Ritter“ ab 19 Uhr die Mitgliederversammlung der SPD Budenheim statt. Auf der Tagesordnung steht unter anderem die Neuwahl des Vorstandes. Die Mitglieder werden um rechtzeitiges Erscheinen gebeten. Die Tagesordnung wurde den einzelnen Mitgliedern zugestellt.

Allgemeines

Schüler-Landtag Rheinland-Pfalz

Mainz. – Einmal im Jahr nehmen Schülerinnen und Schüler im Landtag Platz, bringen Anträge ein, diskutieren und debattieren miteinander und gestalten so eine reale Plenarsitzung. So auch beim diesjährigen Schüler-Landtag, der am 5. Dezember stattfindet. Teilnehmen können wieder vier Klassen (10. Schuljahr) aus verschiedenen Schularten und unterschiedlichen Regionen des Landes. „Wir rufen die Schulen im Landkreis Mainz-Bingen dazu auf, an dieser Veranstaltung teilzunehmen und sich im Landtag zu bewerben“, ermuntern Dorothea Schäfer (CDU) und Thomas Günther (CDU). Die alljährliche Veranstaltung soll den Jugendlichen nicht nur Einblicke in die Handlungsabläufe parlamentarischer Beratungen vermitteln, sondern auch deren generelles Interesse an der Politik wecken und zu politischer Mitarbeit anregen. Zudem eröffnet der Schüler-Landtag Rheinland-Pfalz auch die Möglichkeit des persönlichen Kontaktes zwischen den Schülerinnen und Schülern und den Abgeordneten in den jeweiligen Wahlkreisen. „Wir würden uns freuen, wenn sich auch Klassen aus dem Landkreis Mainz-Bingen bewerben“, geben Dorothea Schäfer und Thomas Günther ihrer Hoffnung Ausdruck. Infos zum Bewerbungsverfahren finden die Schulen auf der Homepage des Landtags www.jugend-im-landtag.rlp.de

Hochwasser Einsatz für die Feuerwehr

400 Stunden ehrenamtlich geleistet

Budenheim. – Am Samstag, den 1. Juni gab das Hochwassermeldezentrum in Rheinland-Pfalz bekannt, dass sich eine Hochwasserlage für den Pegel Mainz von über 6,30m abzeichnet. Dieser Wert ist für die Feuerwehr von großer Bedeutung. Denn ab einem Wasserstand von 6,30m am Pegel Mainz muss die Feuerwehr Budenheim eine Dammwache einrichten. Aus diesem Grund wurde am Nachmittag des 1. Juni eine Lagebesprechung einberufen, bestehend aus Vertretern der Gemeindeverwaltung, der Gemeindegewerke sowie der Feuerwehr. Noch am Samstagabend begannen die Gemeindegewerke mit diversen Vorbereitungen und am Sonntagabend, ab 18 Uhr, mussten die Feuerwehrleute auf dem Damm nach undichten Stellen suchen und diese mit Sandsäcken abdichten. Obwohl der Damm zu diesem Zeitpunkt bereits gesperrt war, setzten viele

Schaulustige sich darüber hinweg und behinderten die Feuerwehrleute bei ihrer Arbeit und beschädigten den aufgeweichten Damm unnötig. Als bekannt war, dass der Rhein die Dammkrone überspülen wird, wurden von der Feuerwehr die Kanäle in der Rheinstraße abgedichtet, so dass kein Wasser die Kanalisation überfluten konnte.

Am Montagmittag meldete dann eine Dammwache, dass der Damm anfängt überzulaufen. Leider befanden sich zu dem Zeitpunkt immer noch rücksichtslose Fußgänger, Fahrradfahrer und Jogger mit Hunden auf dem Damm, welche sich über die Absperrungen und Verbotsschilder hinwegsetzten. Während tagsüber die Mitarbeiter des Rathauses und der Gemeindegewerke die Zugänge zum Damm kontrollierten, beschränkte sich die Arbeit der Feuerwehr auf das Absperrern und Kontrollieren in den Abend-

stunden. Zeitweise war die Feuerwehrinsatzzentrale im Gerätehaus 24 Stunden rund um die Uhr besetzt, um hilfesuchenden Bürgern mit Rat und Tat zur Seite zu stehen, sowie benötigtes Personal, Materialien wie Sandsäcke und Pumpen zu koordinieren. Während des Hochwasser Einsatzes wurden Keller ausgepumpt, Tiere vor dem Ertrinken gerettet, sowie der künstlich aufgeschüttete Damm zwischen Chemischer Fabrik Budenheim und dem Kiosk am Rheinufer immer wieder ausgebessert und es galt eine Pumpstation am Ende der Ernst-Ludwigstraße zu schützen. Immer wieder meldeten Bürger, dass der Damm gebrochen sei. Die Feuerwehr kontrollierte dies mehrfach, was sich als Falschaussage herausstellte. Genau die Meldung von hilflosen Personen, welche in den überschwemmten Kleingartensiedlungen zu ertrinken drohten, erwies

sich als falsch. Nachdem am Donnerstag der Pegel anfang zu fallen und klar war, dass mit nicht erneutem Anstieg zu rechnen ist, begann man mit den Aufräumarbeiten. Für die Feuerwehr Budenheim endete der Hochwassereinsatz somit am Donnerstagabend gegen 22 Uhr.

Die Feuerwehr Budenheim unterstützte lediglich am Samstag, den 8. Juni erneut die Kräfte der Gemeindegewerke beim beseitigen von Schlamm am Isola-Della-Scala-Platz (Rheinufer). Als am Montag dann auch endlich der Rad-, und Fußweg entlang der Chemischen Fabrik frei von Wasser war, stellte die Feuerwehr erneut Ausrüstung zur Verfügung, damit dieser Weg von Schlamm und Geröll befreit werden konnte. Seitens der Feuerwehr wurden insgesamt ca. 400 Stunden ehrenamtlich geleistet. Die Feuerwehr Budenheim dankt den Mitarbeitern im Rathaus, welche sie mit finanziellen und personellen Mitteln unterstützten sowie der Gemeindegewerke der Gemeinde Budenheim für die gute Zusammenarbeit.



Isola-Della-Scala-Platz überflutet.



Zwei Arbeiter des Bauhofs kontrollieren eine Pumpstation.



Künstlich aufgeschütteter Damm am Rhein Kiosk.



Überflutete Kleingartensiedlung.

Helfen steht jedem gut.
Mach-mit-DRK.de

Eines für alle ...

Julius Richter GmbH & Co. KG
Bestattungsinstitut

**Bestattung
Begleitung
Vorsorge**

Mainzer Straße 20-22
55257 Budenheim
Tel.: 92100
info@richter-bestattungen.de
www.richter-bestattungen.de

Am Ende der Reise gut ankommen
Vertrauen Sie dem Zeichen Ihres qualifizierten Bestatters

www.bestatter.de

Herzlichen Dank

Hermann Reinehr
† 23. 5. 2013

sagen wir allen, die sich in unserer Trauer mit uns verbunden fühlten und Ihre Anteilnahme in Wort und Schrift sowie durch Geldspenden zum Ausdruck brachten, und ihn auf seinem letzten Weg begleitet haben.

Besonderer Dank gilt Herrn Pfarrer Michael Ritzert, Familie Eckhardt vom Gasthaus zum Goldenen Ritter, der werten Nachbarschaft, Frau Pia Secker vom Kreativen Höfchen „Gugg `e` mool“ sowie dem Bestattungsinstitut Veyhelmann.

Im Namen aller Angehörigen:
Rosemarie Reinehr

Budenheim, im Juni 2013

ElektroPiede
MEISTERBETRIEB

Kundendienst
Geräte- Reparaturen und Verkauf von vielen Herstellern

- Waschmaschinen
- Spülmaschinen
- Trockner
- Kühl- und Gefriergeräte
- Elektroherde
- Kochmulden
- Dunstabzugshauben
- Heißwassergeräte
- Labor- und Industriespülmaschinen [mediz. Anwendungen]
- Ersatzteile — alle Fabrikate

Kundendienst - Telefon
0 61 39 - 7 55

Waldemar Piede • Inhaber: Ulrich Flommersfeld
Untere Bahnstraße 16 • Budenheim • Telefax 06139-5884
e-mail: info@elektro-piede.de

**STOPP
HUNGER**
PATE WERDEN - LEBEN RETTEN

World Vision
Zukunft für Kinder!

www.worldvision.de

**AHORN eins-
Alles aus einer Hand**
Haushaltsbewertungen
Entrümpelungen
Renovierungen
Umzüge
Gebrauchtmöbelhalle
(nur Samstag von 10-16 Uhr)
55118 Mainz, Hafenstr. 9
Tel. 06131-3808164
Fax. 06131-5844710
Mobil: 0172-4421762
ahorneins@web.de
www.ahorn1.de

Anzeigen in der Heimat-
Zeitung sind Werbung in
allen Haushaltungen

Zeitungsleser wissen mehr!

**WIR HÖREN NICHT AUF ZU HELFEN.
HÖREN SIE NICHT AUF ZU SPENDEN.**

Leben retten ist unser Dauerauftrag: 365 Tage im Jahr, 24 Stunden täglich, weltweit. Um in Kriegsgebieten oder nach Naturkatastrophen schnell handeln zu können, brauchen wir Ihre Hilfe. Unterstützen Sie uns langfristig. Werden Sie Dauerspender.

www.aerzte-ohne-grenzen.de/dauerspender

DAUERSPENDE
ab 5,-
im Monat



Ausflugslokal
Zur Futterkrippe
Am blauen See, Uhlhorn-Campingplatz
Durchgehend warme Küche!

Bei schönem Wetter ist unser Biergarten geöffnet!

Der Treff für:
➔ Wanderer
➔ Radfahrer
➔ Jahrgänge und andere Anlässe

Am **15. Juni** ab 18 Uhr:
LATINO ABEND
mit **Zumba Tanz Show / Tanz und Musik**

5 Bitburger (0,3l) vom Fass
oder 5 Ouzo bestellen, nur 4 bezahlen.

Öffnungszeiten: Montag Ruhetag
Di - Fr 11.00 - 22.00 Uhr, Sa, So u. Feiertage 10.00 - 23.00 Uhr
Tel. 0179 - 9 73 09 04

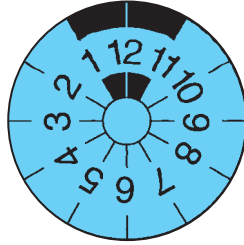
Gartengestaltung

FEKI



F. Iljazi
Heidesheimer Str. 127
55257 Budenheim
www.feki-garten.de

Tel. 0 61 39 - 29 18 67
Fax 0 61 39 - 29 28 68
Mobil 01 73-6 53 00 98
info@feki-garten.de



Nächster Prüftermin: 19. Juni 2013

AUTOWERKSTATT
Schneider & von den Driesch GmbH
Kirchstraße 75, 55257 Budenheim

Telefon (06139) 5560,
www.alleautos.org

**AUTO
WERKSTATT**
Wir wollen, daß Sie uns gut finden.



**Am Montag, 24.6.2013 eine
Abendfahrt zum Johannes-
feuerwerk nach Mainz**

Vorher kleiner Abstecher in
den Rheingau
Abfahrt Budenheim 20.00 Uhr
Rückkunft ca. 23.45 Uhr
Pro Person 13,- €

Reservierung erwünscht.
Personenschiffahrt Nikolay
Tel. 06139/2415 oder 378
Fax 06139/291985

Elektrotechnik

H. Hefner GmbH

Untergasse 14 · 55270 Ober-Olm
Tel. 0 61 36 / 9 26 63 01
Mobil 01 71/44 53 356
Fax 061 36 / 9 26 59 04

★ Planung ★ Beratung ★

★ Installationstechnik ★ Kundendienst ★



Ihr Ansprechpartner für alle Baumaßnahmen

.....Neubau Bauen im Bestand Umbau.....

Wir bauen Qualität bereits in der 4. Generation.

Untere Stefanstraße 76 55257 Budenheim Fon: 06139 / 307195 Fax: 06139 / 307198 www.puschner-bau.de mail@puschner-bau.de

Übernehme:
Treppenhausreinigung,
Glasreinigung,
Baumfällarbeiten
und Gartenarbeiten
Telefon 06139/3557216
ab 19 Uhr
Mobil 0176/6294386

**Familie sucht Ein-bis
Zweifamilienhaus oder
Baugrundstück**
in Budenheim von Privat
zum Kauf.
Tel. 06139/960978 oder
Mail: wafr2000@yahoo.de

**Ideal für
Wochenendheimfahrer**
1 1/2 Zimmer, ruhige
Souterrainwhg. im Grünen in
der Eaubonner Str., 50 m²,
KFZ-Stellplatz ab 1.7.2013
zu vermieten. Miete 400,- €
+ 150,- € NK
Telefon 06139/5881

Service Partner

Color • HiFi • Video • Service
Telefon • ISDN • Handy

Radio Malchus Fernseh Werner

Meisterbetrieb
Inh. Franz Stein
TV • Video • HiFi ... persönlich

Mainzer Landstraße 3 · Heidesheim
Telefon (0 61 32) 26 16 und 54 71



Ambulanter Pflegedienst „Pflegepartner“

Ihr Partner in Mainz & Wiesbaden
Ihr Partner mit hochqualifiziertem Personal 24 Stunden am Tag
Ihr Partner aller Ärzte, Krankenkassen und Sozialämter
Ihr Partner, liebevoll, mit dem Herz am rechten Fleck
Ihr Partner, der immer fest an Ihrer Seite steht

Sie wünschen sich einen solchen Partner für Ihre Gesundheit?
Wir haben noch Kapazitäten frei!

Jetzt kostenfrei und unverbindlich informieren:
Ambulanter Pflegedienst „Pflegepartner“
Telefon 0 61 31 - 67 93 12

Fritz Immobilien

**Dringend suchen wir Baugrundstücke,
Wohnungen und Häuser zum Verkauf oder
zur Vermietung in Mainz und Umgebung**

Angebote an:

06136/7666630 (Montag - Sonntag bis 22 Uhr)

**Erfolgreich werben mit einer Anzeige in der
Heimatzeitung Budenheim!**

Unsere telefonische Anzeigenannahme
erreichen Sie montags bis 16 Uhr unter
Telefon: 06722-9966-0

ZU GUTER LETZT



Budenheim, Hechtenkaute 11
Tel. 06139 - 8338
www.holzwerkstaette-koenig.de

TÜREN

für jede
Anforderung
das richtige
Element

lackiert,
kunststoff- oder
furnierbeschichtet

MEHR EXTRAS, ALS MAN SICH WÜNSCHEN KANN.

WUNSCHLOS GLÜCKLICH: IN DEN CITROËN SELECTION
SONDERMODELLEN HABEN SIE ALLES WAS DAS HERZ BEGEHRT.



*Unser Leasingangebot der Santander Bank
für den CITROËN Berlingo Multispace Selection VTI 95
für Privatkunden bei 0,- € Sonderzahlung, 10.000 km/Jahr
Laufleistung und 48 Monate Laufzeit, zzgl. Überführung

Verbrauchs- und Emissionswerte:
CITROËN Berlingo Multispace VTI 95 Selection: innerorts 9,2 l/100
km, außerorts 5,3 l/100 km, kombiniert 6,7 l/100 km; CO2-
Emissionen kombiniert 155 g/km; Effizienzklasse C.
Angaben gemäß den amtlichen Messverfahren VO (EG) 715/2007

Autohaus HOPTNER GmbH

Citroën PKW und Nutzfahrzeug Vertragshändler
Fachbetrieb für Gasumrüstung
Am Mombacher Kreisel
In der Dalheimer Wiese 17
55120 Mainz-Mombach
Tel. 06131 - 96 21 00 Fax 06131 - 9 62 10 20



TÜVRheinland®
Genau. Richtig.

Täglich TÜV-Prüfung bei uns im Haus



jacobi
emobile

www.emobile-mainz.de